

# Wir berichten heute live von der Trianel-Diskussion

Erörterung ab 10 Uhr im Hansesaal

*RN 10.12.12*

LÜNEN. Die Auseinandersetzung um das Trianel-Kraftwerk ist ein Dauerbrenner-Thema seit fünf Jahren. Heute wird die nächste Runde eingeläutet.

Wir berichten per Live-Ticker aus dem Hansesaal, wo um 10 Uhr der öffentliche Erörterungs-Termin der Bezirksregierung Arnsberg be-

Niestroj ist der verantwortliche Umweltfachmann bei der Bezirksregierung. Er kündigt an: „Wir werden uns genügend Zeit nehmen, um die in diesem komplexen Verfahren eingegangenen Einwendungen zu erörtern. Wir hoffen, wie auch bei den vorangegangenen Erörterungsterminen zum Vorhaben des Lüner Kohlekraftwerks der Firma Trianel, auf eine sachliche und faire Diskussion.“

## Drei Tage angesetzt

Der wichtigste Einwender dürfte der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) sein, der bereits erfolgreich geklagt hat und davon überzeugt ist, das Kraftwerk sei nach wie vor nicht genehmigungsfähig.

Der BUND und die anderen Einwender diskutierten ihre Bedenken und Anregungen mit Trianel, den von Trianel beauftragten Gutachtern und mit Vertretern von Fachbehörden.

Trianel braucht unbedingt einen neuen immissionsschutzrechtlichen Vorbescheid für sein 750-Megawatt-Kohlekraftwerk, sonst kann die Anlage nicht in den Regelbetrieb gehen.


In dieser Woche sind drei Tage, Montag bis Mittwoch, für den Erörterungstermin im Hansesaal reserviert. Unseren Live-Ticker können sie ab 10 Uhr im Internet nachlesen. Fi-

## Bei uns im Internet:

Live-Ticker Heute ab 10 Uhr berichten wir vom Termin aus dem Hansesaal.

[www.RuhrNachrichten.de/luenen](http://www.RuhrNachrichten.de/luenen)

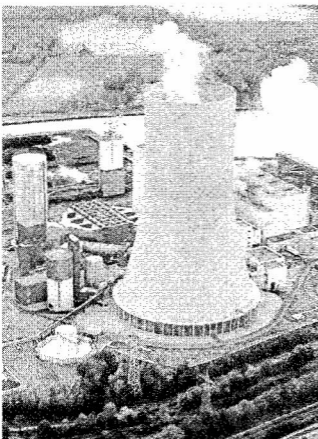
ANZEIGE



Heute und morgen  
**Eifeler**  
750 g **1,00€**  
**Bäckerei Kanne**

ginnt. Es geht um den neuen, überarbeiteten Genehmigungsantrag, den Trianel nach der Niederlage vor dem Obergericht (OVG) gestellt hat und um den Antrag des Stadtbetriebes Abwasserbeseitigung Lünen (SAL) zur Einleitung von Abwässern in die Kanalisation und die Lippe. Über 60 Einwendungen liegen dazu vor. Beim Termin im Hansesaal werden sie diskutiert.

Verhandlungsleiter Roland



Ist immer noch umstritten:  
der Betrieb des neuen  
Kraftwerks.

Foto Trianel